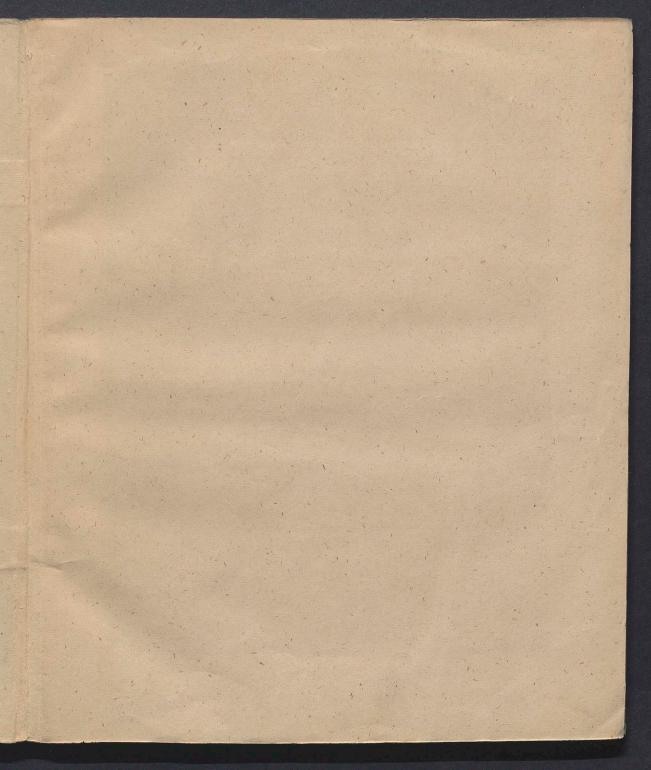
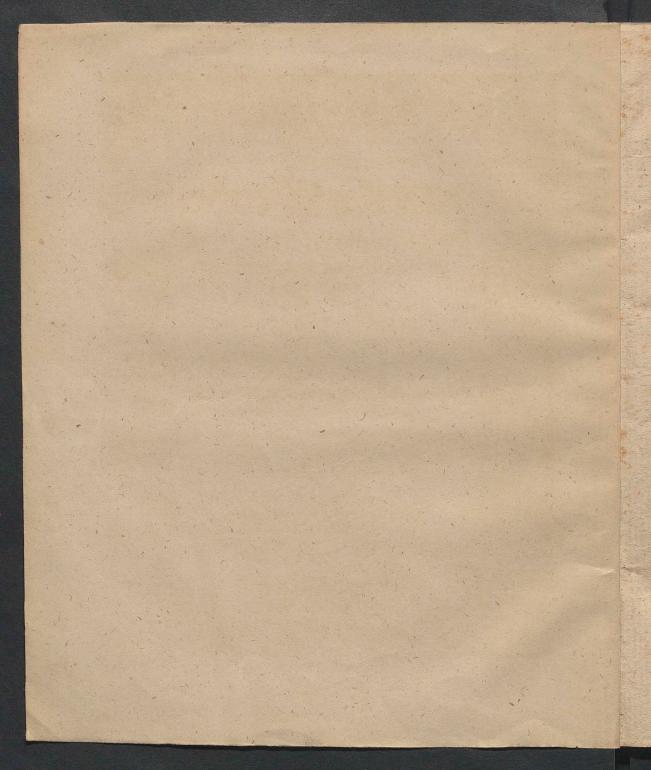
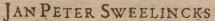
Mus. ant.
pract.
9/860

Mus ant pract.







Es Weithe= grümbten Musici ond

Organisten zu Ambstelredam in

Hollandt/

Geche - stimmige Pfalmen/

Auß dem Erfen und Andern Theil seis ner außgangenen Frankösischen Psalmen absonderlich colligiret, und mit Lobwasserischen Texten unterlegets

Gemeinem Vaterlande Oeutscher Na-

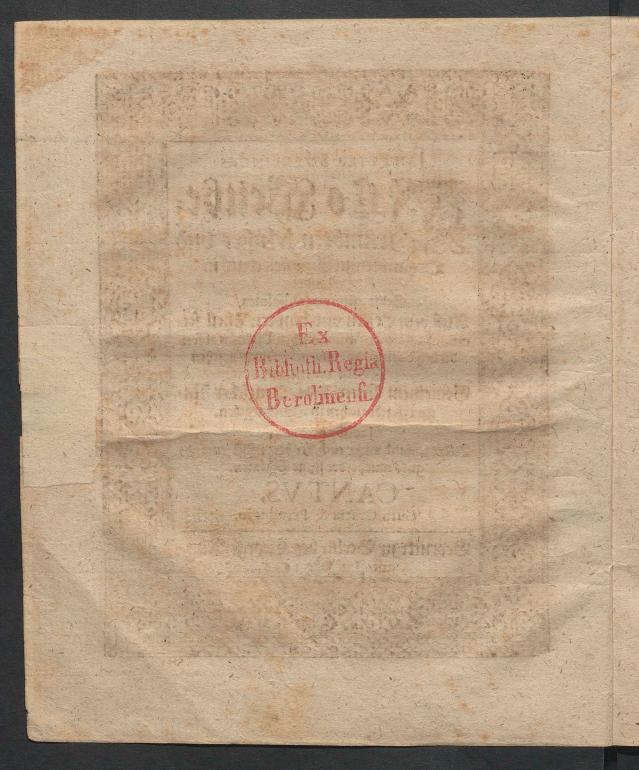
Jacob: 5. V. 13.

Beidet jemand buter euch/der bete: Aft jemandt gute muthe/der finge Pfalmen.

CANTVS

Cum Gratia & Privilegio.

Gedruckt zu Berlin ben George Rungen/Im Jahr 1616.



Dem Hochwürdigen/Durchläuchtigen/ond

Hochgebornen Fürsten und Herrn/ Herrn Johann Geor-GEN, Margaraffen ju Brandenburge / in Preuffen / ju Stettin/ Pommern / der Caffuben / Wenden / auch in Schlefien zu Eroffen und Jageendorff / Herkogen / Burggraffen zu Rurnbergt / und Rurften zu Rugen ett. des Ritterlichen S. Johannis Ordens in der March/Sachsen/Pom-

mern und Wendlandt Meifternett. Meinem anabig-

ften Kürsten und Herrn.

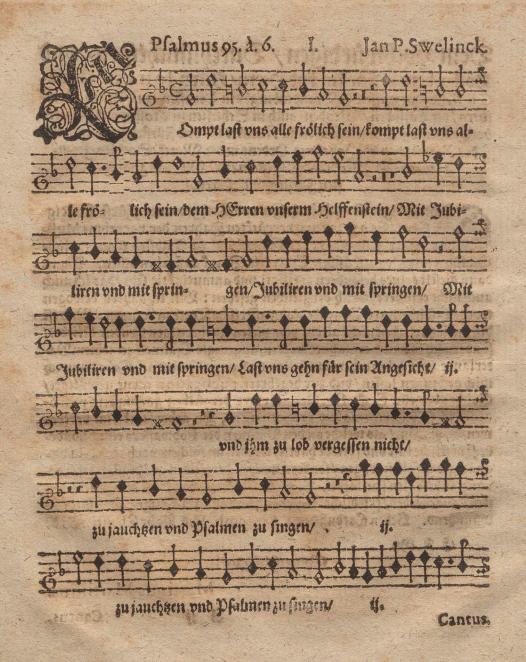
Schwardiger/Qurchlauchtiger vnd Kochgeborner Kurft. Snabig= fer Kerr/Es hat in furty verrückten Sahren der vornehme Musi-Zelcus, Bert Johann Peter Schwelinck zu Ambstelredam / etliche Pfalmen mit frantzosischen Lexten in Sruct aufgeben lassen. Wann dann diefelbe eines besondern arrificij und annutigkeit sein/das ich mich auch nicht erinnere / obich dergleichen gesehen : Bin ich dabero bewogen worden / folde onter Deutsche Bobmafferische Terte zu bringen. Ond ift diff mein vorhaben nicht allein von vielen guthertzigen Beuten beliebet/ sondern ich bin auch ermahnet worden/angeregte Pfalmen gemeinem Daterlande jum gebrauch vorzustellen und zu publiciren. Kabe demnach mich gewinnen lassen/vnd zur begehrten publication gerne gewilligets Solche aber thu E. F. Sn. hiermte vnter deroselben gnadigstem patrocinio ich in onterthenigfeit præsentiren ; In geborfambstem vertrawen/E. f. Bn. (ale welche an den Pfalmen des Cobwaffere eine befonde= restürstliche lust vind frewde haben) werden an solchem vorhaben kein vngnadiges gefallen tragen / sondern mich zu deroselben gnadigster befordes rung anbefohlen sein lassen. E. F. Bn. biermit von Bott dem Allerbochsten/langes leben/friedliche Regierung und alle glückseitge exsprießligkeit wünschend. Beben Cotbuff den 1. Septemb. Sim Dabr Chriftt 1616.

E. J. On.

Ønterthanigster

Martinus Martinius.

Cantus Cantus

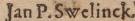




Cantus.





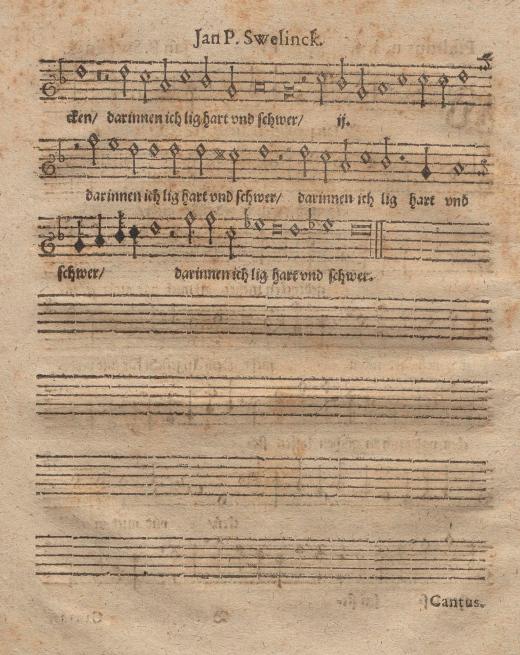


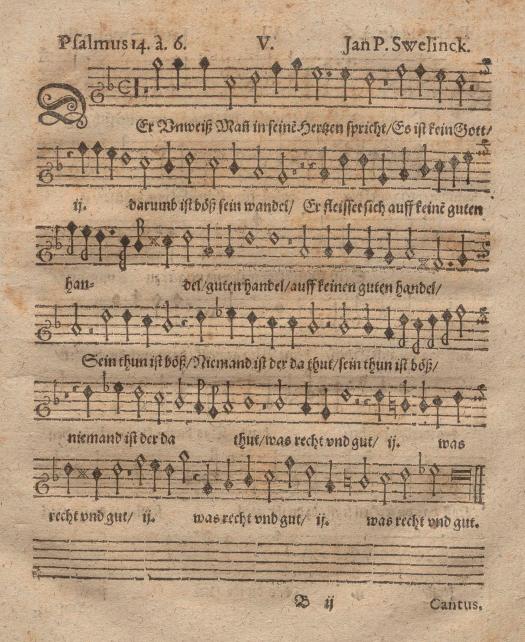


Can the

Cantus.









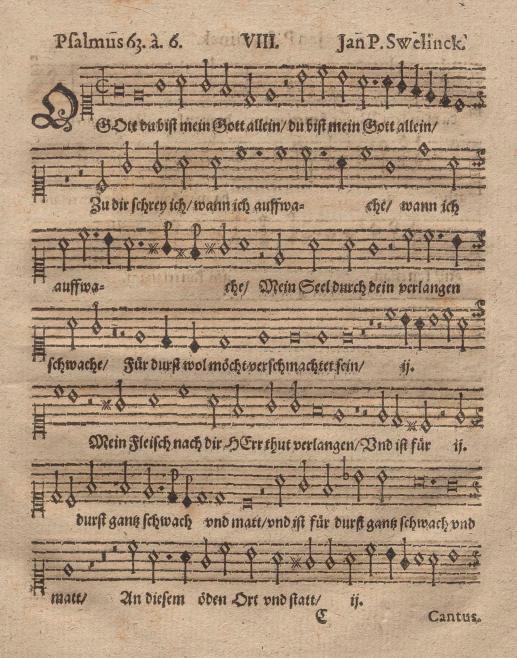


Secunda pars.



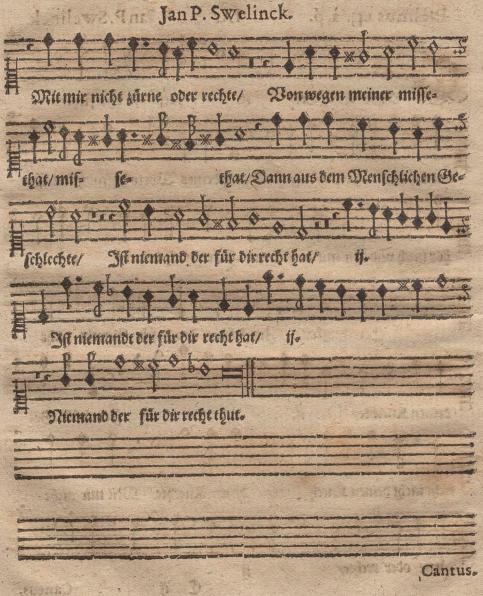


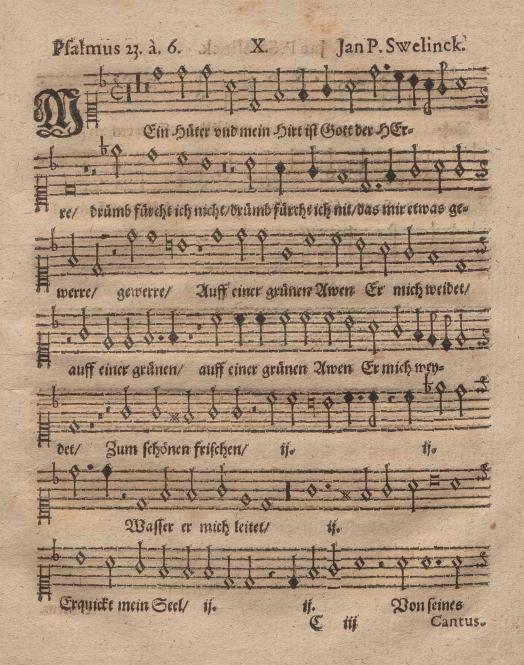












change and Jan P. Swelinck. A see sumbly Rah= mens wegen/ Berad er mich führt auff den rechten ftegen/gerad Er mich führt auff den/ gerad er mich führt auff den rechten ste= an sent make wan full and Principle and in And Cantus. aminus. 113

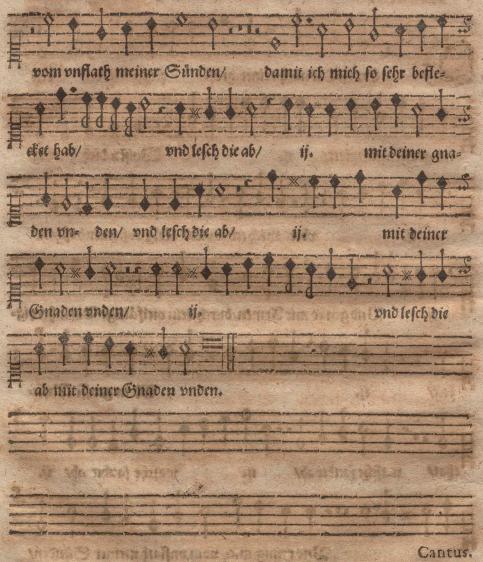


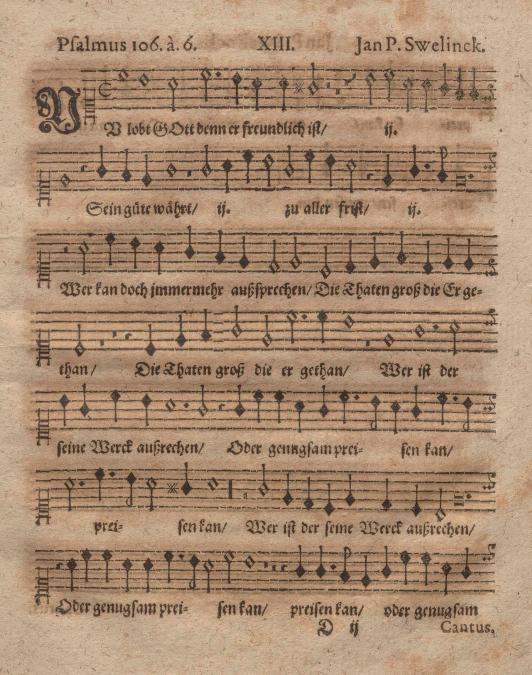
Jan P. Swelinck.





Jan P. Swelinck.

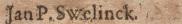




Jan P. Swelinck.





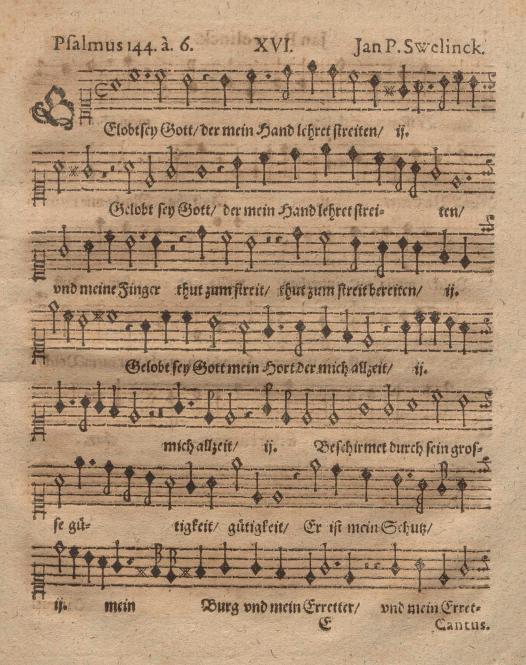






Jan P. Swelinck





Jan P. Swelinck. ter/ Erift mein Schilde/ mein Schülger ii. Auff ihn/ Machemir mein ond Vertreter/ 110 Bolck/ willig und unterthan/ willig und unterthan/ Auff ij. ich hoff der meiner sich nimbt an/macht mir mein Dolck willig und unterthan/ willig und unter= than.

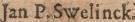
will be a profes favor a built.

Cantus.

AF IN





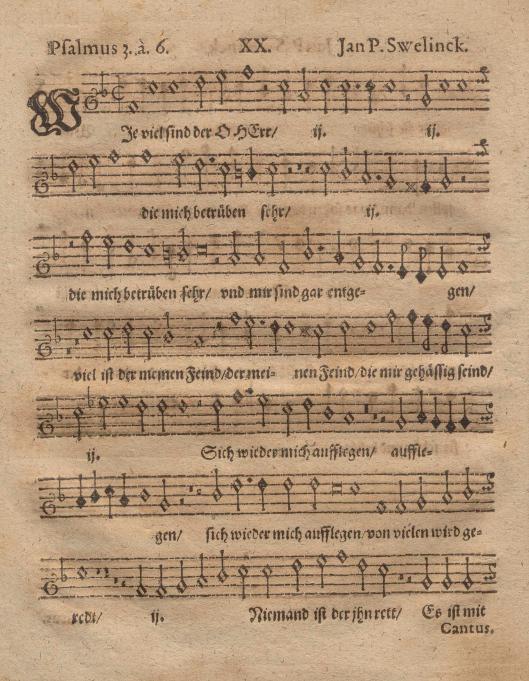


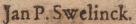




Jan P. Swelinck.













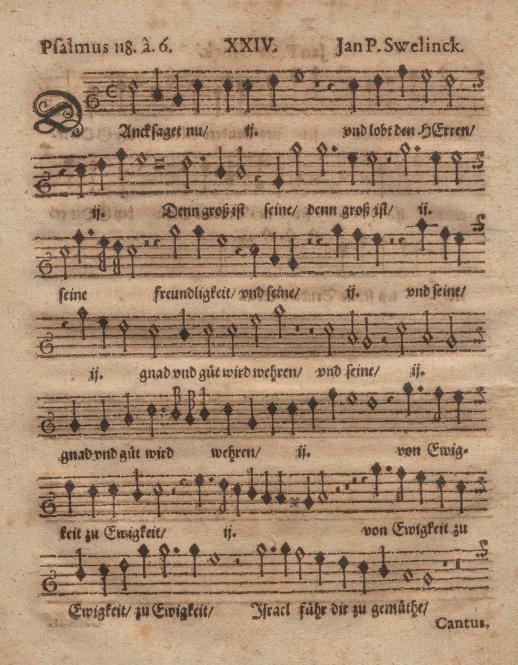


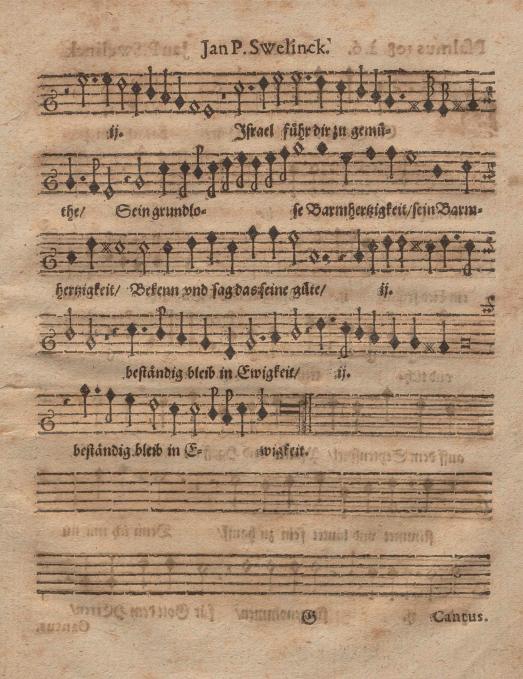
Jan P. Swelinck vber vns in Ewigkeit/ vber vns in Ewigkeit/ warheit mit beständigkeit/ walt vber vns in Emigleit/walt vber/ Walt v= ber vns in Ewigfeit. o trains from the order Cantus.

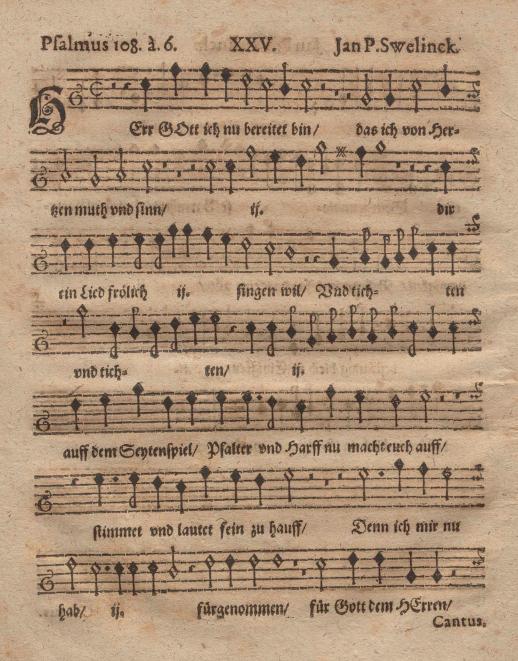


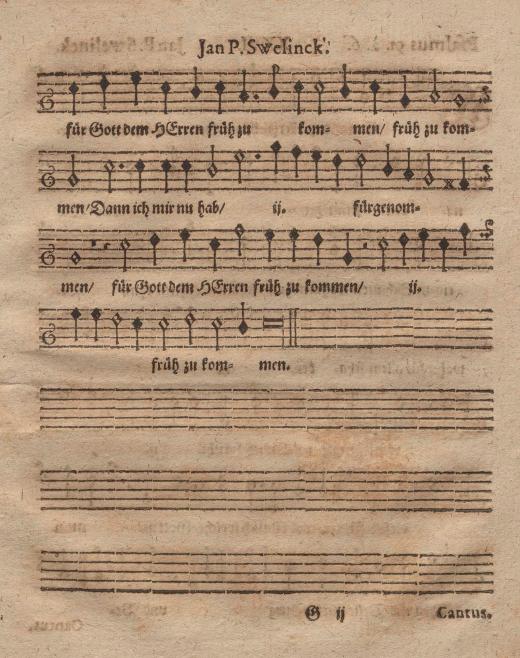
Jan P. Swelinck. fei= nes Bruders Leben/ bep @ On er= Bey Gott erretten/ fei= nes Bruders Leben/ bey @Dit er= retten/ ij. ten feines Bruders Leben.

Cairtus











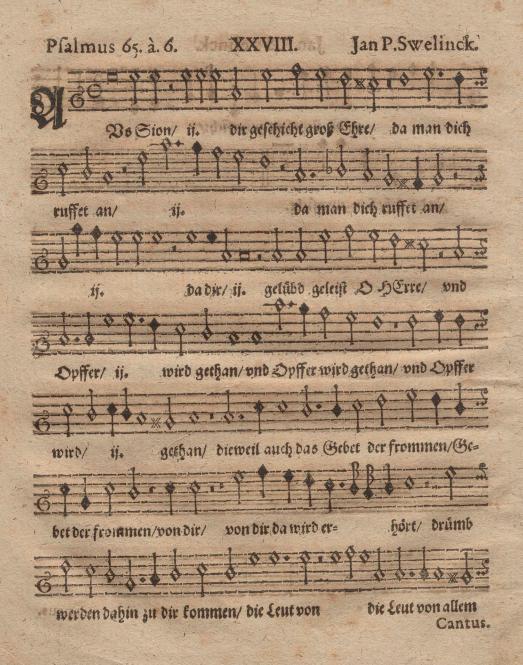




Jan P. Swelinck!

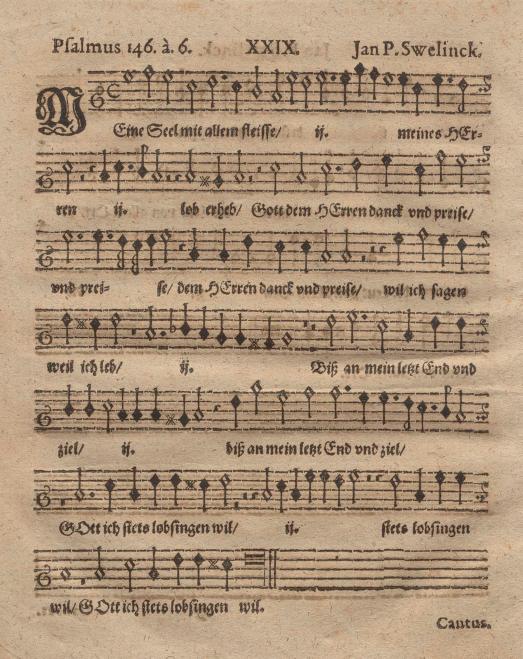


WHITE IS



Jan P. Swelinck.



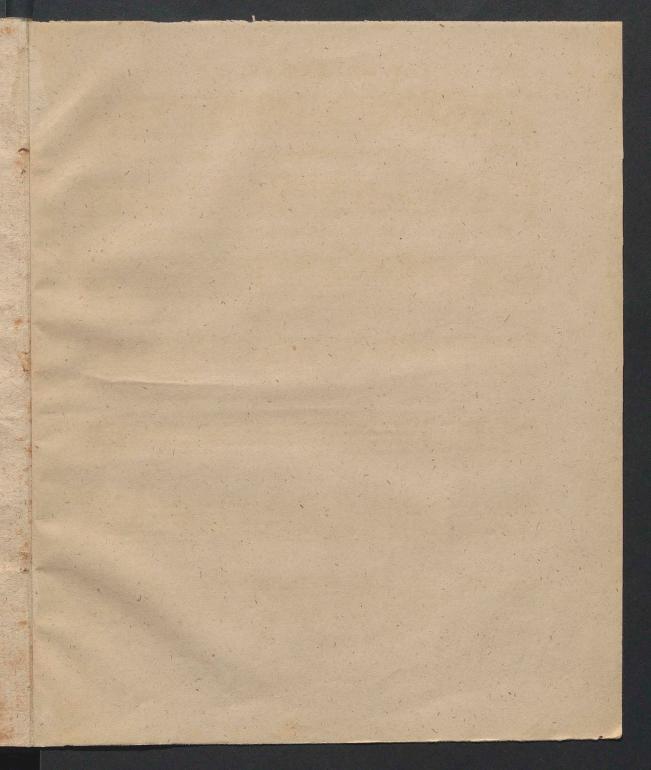




Jan P. Swelinck.



L'intes.





EX

BIBLIOTHECA

POELCHAVIANA.

Must procet ant.

